



Familiengärtner-Verband Biel  
Sektion Brüggmoos

Postfach 51  
2555 Brügg

Fédération biennoise des jardins familiaux  
Section Brüggmoos

## Protokoll der 43. Generalversammlung vom Samstag 8. Februar 2025 18.00 Uhr im Restaurant Bahnhof in Brügg

Mit der Begrüssung eröffnet Präsidentin Beatrice Pulfer fast pünktlich die Generalversammlung. Folgende Gäste nehmen an der Versammlung teil: Möösli-Brügg: Vreni und Peter Jakob, Sektion Bözingen Andrea Baltimessa und Sonja Nigro, Biel Süd Bruno Walter, Sektion Mett Keneth Gerber

1. **Apell** Entschuldigungen: Sektion Möösli Brügg Marc Meichtry  
und Sektions Mitglied Parz. 17 Verena Schwarz.
2. **Stimmzähler:** Erika Frattianni Tischreihe 1, Barbara Flühmann Tischreihe 2, Claude Rochat Tischreihe 3, gewählt von 73 stimmberechtigten, ergibt ein absolutes Mehr von 38.  
Der vorhandenen Traktandenliste wird zugestimmt
3. **Protokoll der GV 2023 vom 10.2.2024** war im Info-Kasten beim Depot, dieses wird genehmigt und dem Verfasser für die prompte Arbeit gedankt.
4. **Korrespondenzen, Mutationen:** Mit 10 Sitzungen wurden die Sektionsangelegenheiten geregelt. Leider hat Bethli Bleuer die Buvette Pacht gekündet. Ihr langjähriger Einsatz wird hier noch einmal verdankt. Der Vorstand ist nur auf der Suche nach neuem Interessenten.  
René Flühmann als Sprecher der Arbeitsgruppe in der Planungskommission gibt zu den verschickten und aufgelegten Dokumenten weitere Erklärungen ab (Dokument im Anhang). Bestandteil für das weitere Vorgehen ist die Wunschliste jedes Pächters, die bis zum 22. Februar dem Vorstand eingereicht werden muss. Ernst Oberli wird noch einmal für seinen Einsatz und die Eingabe der Petition am 25. Januar 2024 gedankt.

Pächterwechsel: Parz. 36 Laurant Froidevaux, Parz. 59 Sabrina Bettaieb. Alle 113 Parzellen sind belegt; ab sofort nur noch mit provisorischem Vertrag.

Im 2024 ist kein Todesfall zu beklagen; die Versammelten erheben sich zu einer Gedenkminute zum ehrenden Andenken aller uns bekannten.

5. **Berichte:**
  - a) der Jahresbericht der Präsidentin. Im vergangenen Jahr gab es Info Veranstaltungen wegen Spitalneubau; ein Teilerfolg wurde erreicht, da nun ein Ersatzareal zur Verfügung ist mit einem versprochenen Pachtvertrag von 25 Jahren. Auch Sektionsanlässe wurden organisiert. In ihrem Bericht kommt die Enttäuschung zum Ausdruck, dass trotz allen Bemühungen nur ein Teil der Pächter Interesse zeigen. Auch auf dem Areal besteht Verbesserungspotential. Der Jahresbericht wurde von der Versammlung angenommen.
  - b) Finanzen Die Buchhaltung schliesst mit einem Verlust von Fr 6540.- bei einem Eigenkapital von Fr. 8159.-
  - c) Revisorenbericht wird von Paul Thierstein Parz.82 und Werner Schindler Parz. 103 vorgetragen dem Vorstand wird darauf einstimmig Decharge erteilt. Die beiden Revisoren weisen darauf hin, dass Massnahmen ergriffen werden müssen, um eine Verschuldung zu vermeiden. Folgend wird aber im Budget einem Fehlbetrag von Fr. 5464.- zugestimmt.

6. **Wahlen:** folgende Personen sind zu wählen:

- a) Präsidentin Beatrice Pulfer, wird einstimmig wieder gewählt
- b) Vizepräsidentin Vreni Walter, wird einstimmig wieder gewählt
- Beat Chappuis stellt sich vor und wird als Sekretär einstimmig gewählt
- c) Finanzen Pro Office GmbH Urs Neuhaus, erhält weiterhin das Mandat
- d) Kassenrevisoren sind für zwei Jahre gewählt. Es stellt sich kein Ersatz zur Wahl.

Caner Isik stellt sich vor und wird als vierter Sektorchef einstimmig gewählt

e) zum übrigen Vorstand Paolo Christofaro Parz 95, Geremia Nesca Parz. 91, Emanuele Pisana Parz. 33. Alle werden einstimmig gewählt.

f) Schatzungskommission Bruno Walter

g) Delegierte des Bieler Verbandes: Nelly Moser, Erika und Rocco Frattianni, René Flühmann, Kalender Isik und neu Caner Isik Alle einstimmig gewählt.

7. **Jahresbeiträge 2026:** der Jahresbeitrag bleibt bei Fr. 150.- (Gönner Fr. 40.-)

Die Stimmberechtigten müssen zur Kenntnis nehmen, dass der Wasserzins neu Fr. 30.- beträgt. auch die Erhöhung um Fr. 30.- des Infrastrukturbeitrages wurde verworfen (mit 28 zu 26 Stimmen)

8. **Budget 2025** findet Zustimmung bei total Aktiven von Fr. 83467.- und einem Fehlbetrag von Fr. 5464.-

9. **Anträge** von Ernst Oberli wurden zwei eingereicht. Im ersten Antrag missbilligt er die Pflege der Toilettenanlage aussen und die unmittelbare Umgebung des Depots und der Parkplätze. Er bewirbt sich, diese Arbeiten zwei Jahre zum selben Betrag wie bisher von Fr. 2400.- zu übernehmen. Dies wird ihm mit 17 zu 8 Stimmen zugestanden, aber ohne zusätzliche Entlohnung für die Umgebung

Antrag zwei muss nicht behandelt werden, da dies das Garten- und Baureglement betrifft.

10. **Tätigkeitsprogramm 2025** vermehrt Augenmerk auf Sauberkeit in unmittelbarer Umgebung

11. **Ehrungen** sind keine vorzunehmen. Ein spezieller Dank an Berthli Bleuer für die jahrelange Betreuung der Buvette.

Ein Dank geht an alle, die sich für die Angelegenheit der Sektion einsetzen.

Beatrice bedankt sich bei allen für die Unterstützung und auch persönlichen Einsatz der gewählten Vorstandsmitglieder.

12. **Verschiedenes** anschliessend der Versammlung ist das Aperó offeriert.

Die nächste Generalversammlung findet am 14. Februar 2026 statt.

Beatrice Pulfer schliesst mit den Wünschen zu einer erfolgreichen Gartensaison und dem Dank für die Teilnahme die Generalversammlung um 19.45 Uhr.

Für das Protokoll: Edgar Moser

Die Präsidentin: Beatrice Pulfer





## FGV Sektion Brügghmoos / GV 08.02.2025 / Traktandum 4

### 1. Rückblick / Vereinbarung / Fakten / Ergänzende Infos

- Mit dem Anwalt Philipp Straub wurde im Juli 2024 eine weitgehende Einsprache verfasst und terminkonform bei der Gemeinde Brüggh eingereicht.
- Intensive Gespräche und Verhandlungen mit dem SZB, der Stadt Biel und der Gemeinde Brüggh haben dazu geführt, dass am 2.9.24 eine Vereinbarung getroffen werden konnte.
- Die Vereinbarung umfasst folgende Inhalte:
  - Entschädigung 350'000.- an FGV zur Auszahlung an die Parzellenmieter. Der Termin ist noch nicht bekannt, er ist abhängig von der Rechtskraft der Überbauungsordnung «Uferpark» und der Kreditsprechung.
  - Ersatzareal auf Parzelle 1468 mit ca. 45 Parzellen (ca. 140m<sup>2</sup>)
  - Aufbereitung dieses Areals durch die Gemeinde Brüggh
  - Entsorgung des heutigen Gartenareals durch die Gemeinde Brüggh - Rückzug der Einsprache
- Alternative ohne Vereinbarung: Wahrscheinlichkeit Ablehnung der Einsprache, Enteignung mit tieferer Entschädigung, kein Ersatzareal.
- Mit der Einladung zur GV haben Sie die zurzeit bekannten Angaben mit den 4 Optionen erhalten, um Ihren persönlichen Entscheid für die Zukunft zu fällen.
- Ihre Antwort gilt als Absichtserklärung. Die Antwort ist nicht rechtsverbindlich, sie dient uns für die weitere Planung

### 2. Nächste Schritte

- Änderung des Pachtvertrages FGV Brügghmoos-Stadt Biel, neu FGV Brügghmoos- Gemeinde Brüggh
- Neuer Pachtvertrag mit SZB für Parzelle 1468 (Ersatzareal)
- Schätzung der bestehenden 113 Gartenhäuser ab 2026 bis 2027
- Auszahlung der vereinbarten Entschädigungssumme an die Parzellenmieter nach Eingang der Entschädigungssumme von der Gemeinde Brüggh (Termin nicht bekannt)
- Festlegen der Arbeiten für die Aufbereitung des Areals Parzelle 1468 gemäss Vereinbarung durch die Gemeinde Brüggh (max. 45 Parzellen)
- Planung des Areals der neuen Gärten
- Projektbeschrieb für die geplanten neuen Einheitsgartenhäuser
- Einholen von Offerten für die Einheitsgartenhäuser (Kostendach max. 5'000.- ohne Montage) •  
Finanzierung durch die neuen Parzellenmieter GV FGV Brügghmoos / Traktandum 4 / 27.1.25

